

## Kampagnenkonzepktion: „Kleine Füße. Große Wege.“

### Ausgangslage

Mit dem Schuljahresbeginn im September sind zahlreiche Kinder zum ersten Mal eigenständig im Straßenverkehr unterwegs. Der Schulweg stellt gerade für Erstklässlerinnen und Erstklässler eine neue Herausforderung dar – sie sind kleiner, unerfahrener und oft noch unsicher in der Einschätzung von Verkehrssituationen. Besonders die ersten Wochen nach der Einschulung gelten als unfallkritisch.

### Zielsetzung der Kampagne

Die Kampagne will **Rücksicht im Straßenverkehr aktiv einfordern**, indem sie die Perspektive der Kinder sichtbar macht. Durch emotionale, kindgerechte Zitate und visuelle Elemente werden Erwachsene unmittelbar angesprochen und für die Verantwortung gegenüber Schulkindern sensibilisiert. Es geht nicht um Schuldzuweisung, sondern um Empathie und Verantwortung.

### Leitidee

„**Kleine Füße. Große Wege.**“ Ein einfacher Satz, der auf den Punkt bringt, worum es geht: Die ersten Schritte in ein selbstständiges Leben brauchen Aufmerksamkeit, Schutz – und Rücksicht.

### Zentrale Botschaft

Kinder haben ein Recht auf einen sicheren Schulweg. Sie bewegen sich in einem Verkehrssystem, das nicht für ihre Perspektive gemacht ist. Wer fährt, trägt Verantwortung. Wer bremst, schützt Leben.

### Tonality

Ehrlich. Kindgerecht. Berührend. Ohne moralischen Zeigefinger – aber mit Klarheit.

### Die Kampagnenmotive

